



**STADT
REMAGEN**

Ortsbeirat Rolandswerth

Sitzungsprotokoll (Niederschrift)

Status : Öffentliche Sitzung

Ort : Dorfgemeinschaftshaus,
Hermesweg 18, 53424 Remagen

Datum: Freitag, 17.03.2017

Sitzungsbeginn : 19.05 Uhr
Sitzungsende : 19.55 Uhr

Anwesend waren:

Frau Dräger, Herr Dürr, Herr Delseith, Herr Berndt, Herr Schmidt und Herr
Schönenborn (Schriftführer).

Herr Ellersiek und Herr Dittmar fehlten !

Als Vertreter der Stadt Remagen: Herr Doemen

**Gegenstand dieser Ortsbeiratssitzung waren folgende Tagesordnungspunkte
(TOP):**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorlage der Niederschrift vom 18.11.2016
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Haushalt 2018
5. Einwohnerfragestunde

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Eröffnung und Begrüßung erfolgte durch Ortsvorsteher (OV) Michael Berndt. Er stellte die ordnungs- und fristgerechte Einladung fest.

Es gab keinen Antrag auf Erweiterung / Änderung der Tagesordnung !

TOP 2 Vorlage der Niederschrift Sitzung vom 18.11.2016

Es gab keine Einwände.

Top 3 Mitteilungen und Anfragen

Die Situation für Fußgänger (insbesondere Schulkinder) in der Kurve Wickchenstraße ist noch nicht befriedigend gelöst worden. Die Verwaltung wird gebeten, weitere Lösungsvorschläge dem Ortsbeirat zu unterbreiten.

Der Gullideckel auf der Bundesstraße 9 in Höhe Haus Nr. 39 ist inzwischen auch abgesackt und klappert beim Überfahren.

Nachdem das Ordnungsamt wunschgemäß den Ruhenden Verkehr im Ort überprüft hat, erklärt der Ortsvorsteher, dass er vermehrt Anfragen und Beschwerden hierüber erhalten habe. Der OV stellt klar, dass das Ordnungsamt selbstständig arbeitet, er für die Maßnahme nicht zuständig und auch nicht verantwortlich ist.

Die EVM ist bisher nicht ihrer Wartungspflicht bzgl. Hydranten und deren Beschilderung nachgekommen.

Die Verwaltung möge nochmals bei der EVM vorsprechen, auf die Wichtigkeit der Maßnahme hinweisen.

Der Ortsvorsteher stellte das Konzept „60-Plus Bus „ vor. Entsprechende Infoblätter werden auch beim Seniorennachmittag verteilt. (Anlage 1)

Der Gratulationsmodus bei den Altersjubiläen wird angepasst, persönliche Besuche durch Vertreter der Stadt können nur noch bei runden Geburtstagen ab dem 80. Geburtstag erfolgen.

Die Gullideckel B9 Höhe Kreuz, Einfahrt zum Gretenhof und Wickchenstraße wurden erneuert.

Zur Beruhigung B9 gibt es von Seiten der Stadt noch keine Äußerung, der Ortsbeirat Remagen hat am 08.03.2017 einer Resolution zu diesem Thema zugestimmt.

Auch wird bei der nächsten Ortsbeiratssitzung in Oberwinter über dieses Thema gesprochen.

Am 28.03.2017 wird im Bau- und Verkehr- und Umweltausschuss darüber beraten.

Das Straßenschild Hermesweg wird baldigst erneuert. (Falsche Schreibweise)

Rückschnittarbeiten Hermesweg wurden durchgeführt. (eine Beauftragung dieser Arbeiten hat die Firma Grünbau nicht) Im unteren Teil ist die Stadt zuständig, im oberen Teil die Eigentümer der Häuser.

Die Bäume am Spielplatz wurden geprüft und für gut befunden. (Kein Handlungsbedarf)

Wie bei der letzten Sitzung gewünscht, wurde der Ruhende Verkehr vom Ordnungsamt überprüft. (Ein Schreiben vom Herrn Günther, SV Remagen wurde vorgetragen, (Anlage 2))

Zum Thema Schlaglöcher in der Brunnenstraße und Gehwege an der B9:

Ein Stellungnahme des Herrn Bachem von der SV Remagen wurde vorgelesen

(Anlage 3)

Die Schlaglöcher entlang der B9 Rheinseitig wurden vom aber Bauhof ausgebessert.

Der Zaun am Park wurde auch vom Bauhof aufgestellt. Die Fertigstellung bis zu dem Schild Geheime Gärten erfolgt in Kürze.

Die genehmigte Bouleanlage auf der Rheinwiese wird laut Aussage des Bauhofs im April / Mai 2017 erfolgen.

Bei der Ampelanlage B 9 / Brunnenstraße ist ein Relais defekt und wird ausgetauscht.

Gegenüber dem Cafe an der B9 sollten die Bordsteine gesenkt und Parkschilder aufgestellt werden, dies ist noch nicht erfolgt !

Am 24. September sind Wahlen: Der OV bittet um freiwillige Helfer. Es werden ab sofort 4 Personen je Schicht benötigt.

Der Pachtvertrag Parkplatz Hermesweg ist vom Eigentümer nicht verlängert worden, da aber die beabsichtigte Veräußerung bisher nicht erfolgte, soll die Verwaltung sich wieder um eine Anmietung der Fläche bemühen. Eine kurzfristige Kündigungsfrist des neuen Pachtvertrages ist allerdings Voraussetzung.

Renovierung Jugendraum im DGH:

Eine Unterstützung durch die Verwaltung in Höhe von € 1500,00 ist genehmigt.

Ein Kostenvoranschlag zum Material für den Anstrich der Rheinmauer Gretenhof / Rolandswerth Angebot liegt vor (Anlage 4)

Einen weiteren Flaschencontainer auf dem Campingplatz soll angefordert werden.
Der Beirat wird an die 900 Jahr-Feier von Rolandswerth erinnert.

TOP 4 Haushalt 2018

Die in 2017 nicht berücksichtigten Wünsche sollen in das Jahr 2018 übertragen werden. Insbesondere wird die Neuanlage des Parkstreifens an der Parkstraße gewünscht .

Der Ortsbeirat wird weitere Vorschläge zur nächsten Sitzung vorlegen !

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Die beiden Schilder im Hentzenpark „Hundeallee „ müssten gereinigt werden.

Die Bushaltestelle an der Bundesstraße 9 (neben dem Brunnen) bedarf einer Auffrischung / Reinigung.

Die Internetleistung für den Ortsteil Rolandswerth ist mangelhaft.

Um Rolandswerth werden wesentlich höhere Leistungen vorgehalten.

100 Meter in Richtung Bonn sind bis zu 50 MB vorhanden, in Richtung Rolandseck immerhin noch über 16 MB.

Nur in Rolandswerth dümpelt die Leistung meist bei faktisch 5 MB.

Die Verwaltung wird gebeten, hier schnell einen Anschluss an die benachbarten Leitungskapazitäten herstellen zu lassen.

Die Anwohner an der Weingärtenstraße bitten um eine Ausbesserung des Fahrbahnbelages am Straßenende > Höhe Hausnr. 17.

Der letzte Teil der Straße besteht ohnehin nur aus Schotter. Das kurze Stück ist ausgefahren und sollte neu verdichtet werden.

Der Ortsvorsteher wird gebeten mit der Verwaltung die Parksituation auf der B 9 zwischen Wickchenstraße und Parkstraße zu erörtern.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird die öffentliche Ortsbeiratssitzung um 19.55 Uhr beendet.

Michael Berndt
(Ortsvorsteher)

Rudolf Schönenborn
(Schriftführer)